

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162



SICHERHEITSDATENBLATT

(REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - Nr. 2020/878)

ABSCHNITT 1 : BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktname : RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA
 Produktcode : 115162/116162
 UFI : Y5X8-GAHE-R00M-GWAG

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Duft für lampe Berger

System der Verwendungsdeskriptoren (REACH) :

SU: 21 - PC: 13.0 - ERC: 9a, 9b

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmen : PRODUITS BERGER S.A.S.

Adresse : Route d'Elbeuf, 27520, Grand Bourgtheroulde, France.

Telefon : +33 (0)2 32 96 95 40. Fax : +33 (0)2 35 87 95 20.

fds@maisonberger.fr

www.maison-berger.fr

Vertriebspartner (Schweiz) : Imbiex SA - Case postale 36 - Chemin des Cerisiers 30 - CH-1462 Yvonand - Tél. : +41 (0)24 430 02 02 - www.imbiex.ch

1.4. Notrufnummer : +33 (0)1 45 42 59 59.

Gesellschaft/Unternehmen : INRS / ORFILA <http://www.centres-antipoison.net>

Weitere Notrufnummern

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ) Tel. 145 www.toxi.ch (24h)

Vergiftungsinformationszentrale (Österreich): +43 1 406 43 43

Anti-gift Zentrum (Belgien) : 070 245 245

Anti-Gift Zentrum (Luxemburg): 8002 5500

ABSCHNITT 2 : MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Erfüllt die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und deren Adaptationen.

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 (Flam. Liq. 2, H225).

Augenreizung, Kategorie 2 (Eye Irrit. 2, H319).

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3 (STOT SE 3, H336).

Dieses Gemisch birgt kein Umweltrisiko. Unter normalen Verwendungsbedingungen ist keine umweltschädliche Wirkung bekannt oder vorhersehbar.

2.2. Kennzeichnungselemente

Erfüllt die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und deren Adaptationen.

Gefahrenpiktogramme :



GHS02



GHS07

Signalwort :

GEFAHR

Produktidentifikatoren :

EC 200-661-7

ISOPROPANOL

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

Gefahrenhinweise :

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise - Allgemeines :

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise - Prävention :

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

Sicherheitshinweise - Reaktion :

P305 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

Sicherheitshinweise - Entsorgung :

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Die Mischung enthält keine 'sehr besorgniserregenden Stoffe' (SVHC) $\geq 0,1\%$ veröffentlicht durch die European Chemical Agency (ECHA) gemäss dem Artikel 57 des REACH: <http://echa.europa.eu/fr/candidate-list-table>

Die Mischung entspricht nicht den an den PBT- und vPvB-Mischungen angewandten Kriterien, entsprechend dem Anhang XIII der REACH-Richtlinie (EG) Nr. 1907/2006.

Das Gemisch enthält keine Substanz $\geq 0,1\%$, die gemäß den Kriterien der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften hat.

ABSCHNITT 3 : ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

Zusammensetzung :

Identifikation	Einstufung (EG) 1272/2008	Hinweis	%
CAS: 67-63-0 EC: 200-661-7 REACH: 01-2119457558-25 ISOPROPANOL	GHS07, GHS02 Dgr Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	[1]	50 \leq x % < 100

Spezifische Konzentrationswerte

Kennzeichnung	spezifische Konzentrationswerte	ATE
CAS: 67-63-0 EC: 200-661-7 REACH: 01-2119457558-25 ISOPROPANOL		dermal: ATE = 12800 mg/kg KG oral: ATE = 5045 mg/kg KG

Angaben zu Bestandteilen :

(Volltext der H-Sätze: siehe Abschnitt 16)

[1] Stoff für den es Aussetzungsgrenzwerte am Arbeitsplatz gibt.

ABSCHNITT 4 : ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten einen Arzt konsultieren.

Einer bewusstlosen Person keinesfalls etwas über den Mund einflößen.

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen :

Bei Einatmen größerer Mengen die Person an die frische Luft bringen, warm halten und ruhig stellen.

Bewusstlose Personen in stabile Seitenlage bringen. In jedem Fall einen Arzt benachrichtigen, damit dieser beurteilt, ob eine Beobachtung und eine stationäre symptomatische Behandlung erforderlich sind.

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung vornehmen und einen Arzt rufen.

Nach Augenkontakt :

Bei geöffnetem Augenlid mindestens 15 Minuten lang gründlich mit weichem, sauberem Wasser spülen.

Bei Beschwerden, Rötung oder Sehbehinderung einen Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken :

Bei Einnahme kleiner Mengen (nicht mehr als ein Schluck) Mund mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren.

Ruhig stellen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Einen Arzt konsultieren und ihm das Etikett zeigen.

Bei Verschlucken einen Arzt benachrichtigen, damit dieser beurteilt, ob eine Beobachtung und eine stationäre Nachbehandlung erforderlich sind. Etikett vorzeigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angabe vorhanden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 5 : MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Entzündbar.

Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂) und andere Löschgase sind für Kleinbrände geeignet.

5.1. Löschmittel

Gefährdete Behälter in Flammennähe mit Wassersprühstrahl kühlen, um Bersten der Behälter unter Druck zu vermeiden.

Geeignete Löschmittel

Im Brandfall verwenden :

- Sprühwasser oder Wassernebel
- Wasser mit Zusatz AFFF (Aqueous Film Forming Foam)
- Halone
- Schaum
- ABC-Pulver
- BC-Pulver
- Kohlenstoffdioxid (CO₂)

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Ungeeignete Löschmittel

Im Brandfall nicht verwenden :

- Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht oft dichter, schwarzer Rauch. Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein.

Rauch nicht einatmen.

Im Brandfall kann sich bilden :

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlenstoffdioxid (CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Die Brandbekämpfer sollten unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) tragen.

ABSCHNITT 6 : MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzmaßnahmen in den Abschnitten 7 und 8 befolgen.

Für Nicht-Rettungspersonal

Wegen in dem Gemisch enthaltenen organischen Lösungsmitteln, Zündquellen beseitigen und Räumlichkeiten lüften.

Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Berührung mit Haut und Augen vermeiden.

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

Bei Auslaufen/Freisetzung großer Mengen unbeteiligte Personen entfernen und nur ausgebildetes Personal mit Schutzausrüstung eingreifen lassen.

Für Rettungspersonal

Das Einsatzpersonal muss mit angemessener persönlicher Schutzausrüstung ausgestattet sein (siehe Abschnitt 8).

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Leckagen oder Verschüttetes mit flüssigkeitsbindendem, nicht-brennbarem Material aufhalten und auffangen, z.B.: Sand, Erde, Universalbindemittel, Diatomeenerde in Fässern zur Entsorgung des Abfalls.

Eindringen in die Kanalisation oder in Gewässer verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Vorzugsweise mit einem Waschmittel reinigen, keine organischen Lösemittel verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 7 : HANDHABUNG UND LAGERUNG

Für die Räumlichkeiten, in denen mit dem Gemisch gearbeitet wird, gelten die Vorschriften für Lagerstätten.

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nach jeder Verwendung die Hände waschen.

Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen.

Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz :

In gut durchlüfteten Bereichen handhaben.

Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie können sich am Boden ausbreiten und zusammen mit Luft explosive Gemische bilden.

Die Bildung zündfähiger oder explosiver Dampf-Luft-Konzentrationen verhindern. Dampfkonzentrationen oberhalb der Expositionsgrenzwerte vermeiden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen mittels Erdungsanschluß.

Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen : beim Umfüllen immer erden. Antistatische Schuhe und Kleidung tragen und für Böden aus nicht leitendem Material sorgen.

Das Gemisch in Räumen ohne offene Flammen oder andere Zündquellen und mit geschützter elektrischer Ausrüstung verwenden.

Behälter bei Nichtgebrauch dicht geschlossen halten. Von Wärmequellen, Funken oder offenen Flammen fernhalten.

Keine Werkzeuge verwenden, die Funken erzeugen können. Nicht rauchen.

Zugang für unbefugte Personen verhindern.

Hinweise zum sicheren Umgang :

Für den persönlichen Schutz, siehe Abschnitt 8.

Informationen des Etiketts und Vorschriften des Arbeitsschutzes beachten.

Einatmen von Dämpfen vermeiden. Jede industrielle Arbeit mit möglicher Bildung von Dämpfen/Nebel usw. in geschlossener Apparatur durchführen.

Dampfabsaugung an der Emissionsquelle sowie allgemeine Raumlüftung vorsehen.

Außerdem geeignetes Atemschutzgerät für kurzzeitige Arbeiten und Noteingriffe bereitstellen.

Emissionen grundsätzlich am Entstehungsort auffangen.

Gemisch nicht mit den Augen in Kontakt bringen.

Angebrochene Verpackungen sorgfältig verschlossen und aufrecht stehend lagern.

Unzulässige Ausrüstung und Arbeitsweise :

Rauchen, Essen und Trinken sind in den Räumlichkeiten, in denen das Gemisch verwendet wird, verboten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine Angabe vorhanden.

Lagerung

Außer Reichweite von Kindern halten.

Behälter gut verschlossen an einem trockenen und gut durchlüfteten Ort lagern.

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Von Zündquellen, Hitzequellen und direkter Sonneneinstrahlung entfernt halten.

Elektrostatische Aufladung verhindern.

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

Der Fußboden muss undurchlässig sein und eine Auffangwanne bilden, so dass bei unvorhergesehenem Auslaufen keine Flüssigkeit nach außen dringen kann.

Deutsche Verordnung zur Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) :

Lagerklasse (LGK) :

Lagerklasse (LGK) 3 : Entzündbare Flüssigkeiten.

Verpackung

Produkt stets in einer Verpackung aufbewahren, die der Original-Verpackung entspricht.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 8 : BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz :

- ACGIH TLV (American Conference of Governmental Industrial Hygienists, Threshold Limit Values, 2010) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	200 ppm	400 ppm		A4; BEI	

- Deutschland - AGW (BAuA - TRGS 900, 02/2022) :

CAS	VME :	VME :	Überschreitun g	Anmerkungen
67-63-0		200 ppm 500 mg/m ³		2(II)

- Belgien (Royal decree of 11/05/2021) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	200 ppm 500 mg/m ³	400 ppm 1000 mg/m ³			

- Dänemark (2008) :

Stof	TWA	VSTEL	Loftvaerdi	Anm
67-63-0	200 ppm 490 mg/m ³			

- Frankreich (INRS - Outils 65 / 2021-1849, 2021-1763, decree of 09/12/2021) :

CAS	VME-ppm :	VME-mg/m3 :	VLE-ppm :	VLE-mg/m3 :	Hinweise :	TMP N° :
67-63-0	-	-	400	980	-	84

- Spanien (Instituto Nacional de Seguridad e Higiene en el Trabajo (INSHT), 2017) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	200 ppm 500 mg/m ³	400 ppm 1 mg/m ³		VLB@. s	

- Irland (Code of practice for the Chemical Agents Regulations, 2021) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	200 ppm	400 ppm		Sk	

- Norwegen (Veiledning om administrative normer for forurensning i arbeidsatmosfære, 2019) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	100 ppm 245 mg/m ³				

- Niederlande / MAC-waarde (10 december 2014) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	250 ppm	-	-	-	-

- Polen (Dz. U. z 2018 r. poz. 917, 1000 i 1076) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	900 mg/m ³	1200 mg/m ³			

- Tschechische Republik (Règlement n° 361/2007) :

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	500 mg/m ³	1000 mg/m ³		I	

- Slowakei (Regulation 300/2007, 471/2011 23/11/2011) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	200 ppm 500 mg/m ³	400 ppm 1 000 mg/m ³			

- Schweiz (Suva 2021) :

CAS	VME	VLE	Valeur plafond	Notations
67-63-0	200 ppm 500 mg/m ³	400 ppm 1000 mg/m ³		

- Schweden (AFS 2018 :1) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	150 ppm 350 mg/m ³	250 ppm 600 mg/m ³		V	

- Großbritannien / WEL (Workplace exposure limits, EH40/2005, Fourth Edition 2020) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	400 ppm 999 mg/m ³	500 ppm 1250 mg/m ³			

- USA / OSHA PEL (Occupational Safety and Health Administration, Permissible Exposure Limits) :

CAS	TWA :	STEL :	Obergrenze :	Definition :	Kriterien :
67-63-0	400 ppm 980 mg/m ³				

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) oder abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung (DMEL):

ISOPROPANOL (CAS: 67-63-0)

Endverwendung:

Art der Exposition:

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit:

DNEL :

Art der Exposition:

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit:

DNEL :

Endverwendung:

Art der Exposition:

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit:

DNEL :

Art der Exposition:

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit:

DNEL :

Art der Exposition:

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit:

DNEL :

Arbeiter.

Hautkontakt.

Systemische kurzfristige Folgen.

888 mg/kg body weight/day

Inhalation.

Systemische langfristige Folgen.

500 mg of substance/m³

Verbraucher.

Verschlucken.

Systemische langfristige Folgen.

26 mg/kg body weight/day

Hautkontakt.

Systemische langfristige Folgen.

319 mg/kg body weight/day

Inhalation.

Systemische langfristige Folgen.

89 mg of substance/m³

Vorhergesagte Konzentration ohne Wirkung (PNEC):

ISOPROPANOL (CAS: 67-63-0)

Umweltbereich:

PNEC :

Boden.

28 mg/kg

Umweltbereich:

PNEC :

Süßwasser.

140.9 mg/l

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

Umweltbereich:	Meerwasser.
PNEC :	140.9 mg/l
Umweltbereich:	Süßwassersediment.
PNEC :	552 mg/kg
Umweltbereich:	Meerwassersediment.
PNEC :	552 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzmaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstungen

Saubere und richtig gepflegte persönliche Schutzausrüstungen verwenden.

Persönliche Schutzausrüstungen an einem sauberen Ort, außerhalb des Arbeitsbereiches aufbewahren.

Während der Verwendung nicht Essen, Trinken oder Rauchen. Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen. Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

- Schutz für Augen/Gesicht

Berührung mit den Augen vermeiden.

Augenschutz gegen flüssige Spritzer verwenden.

Bei jeder Verwendung ist eine der Norm EN 166 entsprechende Schutzbrille mit seitlichem Schutz zu tragen.

Bei erhöhter Gefahr einen Gesichtsschirm zum Schutz des Gesichts verwenden.

Das Tragen einer Korrektionsbrille stellt keinen Schutz dar.

Kontaktlinsenträgern wird empfohlen, während Arbeiten, bei denen reizende Dämpfe entstehen können, Korrekturgläser zu verwenden.

Augenduschsysteme in den Räumlichkeiten, in denen das Produkt verwendet wird, vorsehen.

- Handschutz

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe gemäß Norm EN ISO 374-1 verwenden.

Die Handschuhe sind entsprechend der Verwendung und der Verwendungsdauer am Arbeitsplatz zu wählen.

Schutzhandschuhe müssen dem Arbeitsplatz entsprechend gewählt werden : andere Chemikalien könnten verändert werden, erforderliche physische Schutzmaßnahmen (Schneiden, Stechen, Wärmeschutz), benötigte Fingerfertigkeit.

Empfohlener Typ Handschuhe :

- Nitrilkautschuk (Acrylnitril-Butadien-Copolymer (NBR))

- Körperschutz

Das Personal hat regelmäßig gewaschene Arbeitskleidung zu tragen.

Nach Kontakt mit dem Produkt müssen alle beschmutzten Körperpartien gewaschen werden.

- Atemschutz

Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Bei unzureichender Belüftung ist ein angemessenes Atemschutzgerät zu tragen.

Wenn Arbeiter Konzentrationen ausgesetzt sind, welche die Expositionsgrenzwerte überschreiten, müssen sie ein angemessenes und zugelassenes Atemschutzgerät tragen.

Gas- und Dampffilter (Kombifilter) gemäß Norm EN 14387 :

- A1 (Braun)

ABSCHNITT 9 : PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

Form : dünnflüssige Flüssigkeit

Farbe

Nicht spezifiziert

Geruch

Geruchsschwelle : nicht bestimmt

Schmelzpunkt

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : keine Angabe

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

Gefrierpunkt

Gefrierpunkt / Gefrierbereich : nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Siedepunkt/Siedebereich : > 35°C

Entzündbarkeit

Entzündlichkeit (fest, gasförmig) : nicht bestimmt

Untere und obere Explosionsgrenze

Explosionsgefahr, untere Explosionsgrenze (%) : nicht bestimmt

Explosionsgefahr, obere Explosionsgrenze (%) : nicht bestimmt

Flammpunkt

Flammpunkt : 19.00 °C.

Methode zur Bestimmung des Flammpunkts:
 ISO 3679 (Determination of flash point - Rapid equilibrium closed cup method).

Zündtemperatur

Selbstentzündungstemperatur : keine Angabe

Zersetzungstemperatur

Punkt/Intervall der Zersetzung : keine Angabe

pH

pH : nicht bestimmt

neutral

PH (wässriger Lösung) : nicht bestimmt

Kinematische Viskosität

Viskosität : nicht bestimmt

Löslichkeit

Wasserlöslichkeit : verdünnbar, mischbar

Fettlöslichkeit : nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Verteilungskoeffizient : n-Oktanol/Wasser : nicht bestimmt

Dampfdruck

Dampfdruck (50°C) : keine Angabe

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte : < 1

Relative Dampfdichte

Dampfdichte : nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Keine Angabe vorhanden.

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine Angabe vorhanden.

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine Angabe vorhanden.

Entstehung explosionsfähiger Staub-Luft-Gemische

Partikeleigenschaften : nicht bestimmt

Maximaler durch die Explosion erzeugter Druck : nicht bestimmt

Verpuffungsindex (Kst): nicht bestimmt

Mindestzündenergie : nicht bestimmt

MEC/UEG : nicht bestimmt

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

ABSCHNITT 10 : STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine Angabe vorhanden.

10.2. Chemische Stabilität

Dieses Gemisch ist bei Einhaltung der in Abschnitt 7 empfohlenen Vorschriften zu Handhabung und Lagerung stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei hohen Temperaturen kann das Gemisch gefährliche Zersetzungsprodukte, wie Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid, Rauch oder Stickoxid freisetzen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Der Betrieb von Geräten/Arbeitsmitteln, die Flammen oder Funken erzeugen oder eine Metallfläche erhitzen (z.B. Brenner, elektrische Bögen, Öfen usw.), ist im Arbeitsbereich/in den Räumen nicht zulässig.

Vermeiden :

- elektrische Aufladung
- Erhitzen
- Hitze
- Flammen und warme Oberflächen

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Angabe vorhanden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Die thermische Zersetzung kann freisetzen/bilden :

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlenstoffdioxid (CO₂)

ABSCHNITT 11 : TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Kann reversible Wirkungen am Auge herbeiführen, wie eine Augenreizung, die sich in einem Beobachtungszeitraum von 21 Tagen vollständig zurückbildet.

Spritzer in die Augen können Reizung und reversible Schädigung verursachen.

Es können narkotisierenden Wirkungen, wie Schläfrigkeit, Narkosewirkung, verminderte Aufmerksamkeit, Reflexverlust, Koordinationsschwäche und Schwindel, auftreten.

Sie können sich auch als schwere Kopfschmerzen oder Übelkeit äußern und zu vermindertem Urteilsvermögen, Benommenheit, Reizbarkeit, Müdigkeit oder Gedächtnisstörungen führen.

11.1.1. Stoffe

Akute toxische Wirkung :

ISOPROPANOL (CAS: 67-63-0)

Oral :

LD50 = 5045 mg/kg Körpergewicht/Tag
 Art : Ratte

Dermal :

LD50 = 12800 mg/kg Körpergewicht/Tag
 Art : Kaninchen

Inhalativ (Staub/Nebel) :

LC50 > 20 mg/l
 Art : Ratte

Keimzellmutagenität :

ISOPROPANOL (CAS: 67-63-0)

Mutagenese (in vitro) :

Negativ.
 Art : Bakterien

Ames-Test (in vitro) :

Negativ.

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

Mit oder ohne Stoffwechselaktivierung.

Karzinogenität :

ISOPROPANOL (CAS: 67-63-0)
 Karzinogenitätstest :

Negativ.
 Ohne kanzerogene Wirkung.

Reproduktionstoxizität :

ISOPROPANOL (CAS: 67-63-0)
 Keine reproduktionstoxischere Wirkung.

11.1.2. Gemisch

Für das Gemisch sind keine toxikologischen Informationen vorhanden.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

ABSCHNITT 12 : UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

12.1.1. Substanzen

ISOPROPANOL (CAS: 67-63-0)
 Toxizität für Fische :

LC50 > 100 mg/l
 Art: Leuciscus idus melanotus
 Expositionsdauer: 48 h

Toxizität für Krebstiere :

EC50 > 100 mg/l
 Art : Daphnia magna
 Expositionsdauer : 48 h

Toxizität für Algen :

ECr50 > 100 mg/l
 Art : Scenedesmus subspicatus
 Expositionsdauer : 72 h

12.1.2. Gemische

Für das Gemisch sind keine Informationen zur aquatischen Toxizität vorhanden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

12.2.1. Stoffe

ISOPROPANOL (CAS: 67-63-0)
 Biologischer Abbau :

Es ist keine Angabe bezüglich des biologischen Abbaus vorhanden, die Substanz gilt daher als nicht schnell abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

12.3.1. Stoffe

ISOPROPANOL (CAS: 67-63-0)
 Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient :

log Koe = 0.05

12.4. Mobilität im Boden

Keine Angabe vorhanden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angabe vorhanden.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angabe vorhanden.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Angabe vorhanden.

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

Deutsche Verordnung zur Klassifizierung der Wassergefährdung (WGK, AwSV Annex I, KBws) :

WGK 1 : Schwach wassergefährdend.

ABSCHNITT 13 : HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfälle des Gemischs und/oder ihr Behältnis(s) sind entsprechend den Bestimmungen der Richtlinie 2008/98/EG zu entsorgen.

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer einleiten.

Abfälle :

Die Abfallentsorgung muss ohne Risiken für Mensch und Umwelt, insbesondere für Wasser, Luft, Böden, Fauna und Flora erfolgen.

Entsorgung oder Verwertung gemäß gültiger Gesetzgebung durch einen zugelassenen Abfallsammler oder einen Entsorgungsbetrieb.

Boden oder Grundwasser nicht verseuchen, Abfälle nicht in der Umwelt entsorgen.

Verschmutzte Verpackungen :

Behälter nur restentleert entsorgen. Etikett(en) auf dem Behälter nicht entfernen.

Rückgabe an ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Lokale Bestimmungen :

Schweiz:

Technische Verordnung vom 10. Dezember 1990 über Abfälle (TVA)

Verordnung vom 22. Juni 2005 über den Verkehr mit Abfällen (VeVA)

Verordnung des UVEK vom 18. Oktober 2005 über Listen zum Verkehr mit Abfällen

ABSCHNITT 14 : ANGABEN ZUM TRANSPORT

Das Produkt muss in Übereinstimmung mit den ADR-Bestimmungen für den Straßenverkehr, RID-Bestimmungen für den Bahntransport, IMDG-Bestimmungen für den Seetransport, ICAO/IATA-Bestimmungen für den Lufttransport befördert werden (ADR 2023 - IMDG 2020 [40-20] - ICAO/IATA 2023 [64]).

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

1219

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

UN1219=ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)

14.3. Transportgefahrenklassen

- Einstufung :



3

14.4. Verpackungsgruppe

II

14.5. Umweltgefahren

-

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR/RID	Klasse	Kode	PG	Gefahr-Nr.	EmS	LQ	Dispo.	EQ	Kat.	Tunnel
	3	F1	II	3	33	1 L	601	E2	2	D/E
IMDG	Klasse	2. GZ-Nr.	PG	LQ	Ems	Dispo.	EQ	Stowage Handling	Segregation	
	3	-	II	1 L	F-E. S-D	-	E2	Category B	-	
IATA	Klasse	2. GZ-Nr.	PG	Passagier	Passagier	Fracht	Fracht	Anm.	EQ	
	3	-	II	353	5 L	364	60 L	A180	E2	

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

	3	-	II	Y341	1 L	-	-	A180	E2
--	---	---	----	------	-----	---	---	------	----

Zu beschränkten Mengen siehe OACI/IATA Abschnitt 2.7. sowie ADR und IMDG Kapitel 3.4.

Zu ausgenommenen Mengen siehe OACI/IATA Abschnitt 2.6. sowie ADR und IMDG Kapitel 3.5.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Informationen bezüglich der Klassifizierung und der Etikettierung sind in Abschnitt 2:

Die folgenden Richtlinien wurden berücksichtigt:

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in ihrer geänderten Fassung als Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (ATP 18)

Informationen bezüglich der Verpackung:

Verpackungen müssen mit einem ertastbaren Warnzeichen versehen sein (siehe Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang II, Teil 3).

Beschränkungen gemäß Titel VIII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 angewandt:

Das Gemisch enthält keinen Inhaltsstoff, der einer Beschränkung gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 unterliegt: <https://echa.europa.eu/substances-restricted-under-reach>.

Ausgangsstoffe für Explosivstoffe:

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe unterliegen.

Besondere Bestimmungen :

Keine Angabe vorhanden.

Deutsche Verordnung zur Klassifizierung der Wassergefährdung (WGK, AwSV Annex I, KBws) :

WGK 1 : Schwach wassergefährdend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 16 : SONSTIGE ANGABE

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.

Wortlaut der Sätze in Abschnitt 3 :

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Abkürzungen und Akronyme :

LD50 : The dose of a test substance resulting in 50% lethality in a given time period (Die Dosis einer Prüfsubstanz, die in einem bestimmten Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt.)

LC50 : The concentration of a test substance resulting in 50% lethality in a given period. (Konzentration einer Prüfsubstanz, die in einem bestimmten Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt.)

EC50 : The effective concentration of substance that causes 50% of the maximum response. (Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.)

ECr50 : The effective concentration of substance that causes 50% reduction in growth rate. (Die effektive Substanzkonzentration, die eine 50%ige Reduzierung der Wachstumsrate bewirkt.)

REACH : Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemical Substances. (Registrierung, Bewertung, Autorisierung und Beschränkung chemischer Stoffe)

ATE : Acute Toxicity Estimate (Schätzwert Akuter Toxizität)

RECHARGE LAMPE BERGER LILIFLORA - 115162/116162

KG : Body Weight BW (Körpergewicht)

DNEL : Derived No-Effect Level (Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)

PNEC : Predicted No-Effect Concentration (Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

UFI : Unique formulation identifier. (Eindeutiger Formelidentifikator)

STEL : Short-term exposure limit (Kurzfristiger Expositionsgrenzwert)

TWA : Time Weighted Averages (Zeitgewichtete Durchschnitte)

TMP : French Occupational Illness table (Tabelle der Berufskrankheiten (Frankreich))

VLE : Threshold Limit Value (exposure) TLV (Expositionsgrenzwert)

VME : Average Exposure Value EAV.(Expositionsmittelwert.)

ERC 9a - Wide dispersive indoor use of substances in closed systems

ERC 9b - Wide dispersive outdoor use of substances in closed systems

PC 13 - Fuels

SU 21 - Consumer uses: Private households (= general public = consumers)

ADR : European agreement concerning the international carriage of dangerous goods by Road (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse)

IMDG : International Maritime Dangerous Goods. (Internationale Seegefährliche Güter)

IATA : International Air Transport Association. (Internationaler Luftverkehrsverband)

OACI : International Civil Aviation Organisation ICAO (Internationale Zivilluftfahrt-Organisation)

RID : Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail (Vorschriften über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene)

WGK : Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class).

GHS02 : Flamme

GHS07 : Ausrufezeichen

PBT: Persistent, bioaccumulable and toxic. (Persistent, bioakkumulativ und giftig.)

vPvB : Very persistent, very bioaccumulable. (Sehr persistent und sehr bioakkumulativ.)

SVHC : Substances of very high concern. (Sehr besorgniserregender Stoff.)

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

SECTION 1. Identification de la substance/ du mélange et de la société/ l'entreprise

1.1 Identificateur de produit

Référence commerciale : EAL53775/00
ECLAT DE VIE

1.2 Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisation Parfums : Composition parfumante

1.3 Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Société : Givaudan Suisse SA
Chemin de la Parfumerie 5
CH-1214 VERNIER

Téléphone : +41227809111
Téléfax : +41227809150
Adresse e-mail Personne responsable/émettrice : global.msds_fragrances_raps@givaudan.com

1.4 Appel d'urgence

Appel Givaudan 24h/24 et 7j/7 : +33172110003

Veillez vous référer à la section 16 pour une liste complète des numéros de téléphone d'urgence, du fournisseur 24h/24 et 7j/7 de Givaudan.
Please refer to section 16 for a full list of emergency phone numbers, from Givaudan's 24/7 provider.

SECTION 2. Identification des dangers

2.1 Classification de la substance ou du mélange

Classification (RÈGLEMENT (CE) No 1272/2008)

Liquides inflammables, Catégorie 3	H226: Liquide et vapeurs inflammables.
Irritation cutanée, Catégorie 2	H315: Provoque une irritation cutanée.
Irritation oculaire, Catégorie 2	H319: Provoque une sévère irritation des yeux.
Sensibilisation cutanée, Catégorie 1	H317: Peut provoquer une allergie cutanée.
Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique, Catégorie 3, Système nerveux central	H336: Peut provoquer somnolence ou vertiges.

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

Danger à long terme (chronique) pour le milieu aquatique, Catégorie 2

H411: Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

2.2 Éléments d'étiquetage

Étiquetage (RÈGLEMENT (CE) No 1272/2008)

Pictogrammes de danger :



Mention d'avertissement : Attention

Mentions de danger : H226 Liquide et vapeurs inflammables.
H315 Provoque une irritation cutanée.
H317 Peut provoquer une allergie cutanée.
H319 Provoque une sévère irritation des yeux.
H336 Peut provoquer somnolence ou vertiges.
H411 Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Conseils de prudence :

Prévention:
P210 Tenir à l'écart de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes nues et de toute autre source d'inflammation. Ne pas fumer.
P261 Éviter de respirer les brouillards ou les vapeurs.
P273 Éviter le rejet dans l'environnement.
P280 Porter des gants de protection/ des vêtements de protection/ un équipement de protection des yeux/ du visage/ une protection auditive.

Intervention:
P370 + P378 En cas d'incendie: Utiliser du sable sec, une poudre chimique ou une mousse anti-alcool pour l'extinction.
P391 Recueillir le produit répandu.

Composants dangereux qui doivent être listés sur l'étiquette:

- propan-2-ol 67-63-0
- linalol 78-70-6
- 3,7-diméthyl-1,6-octadien-3-yl acetate (= linalyl acetate) 115-95-7
- Cedryl méthyl ether 19870-74-7
- 2-acétyl-1,2,3,4,5,6,7,8-octahydro-2,3,8,8-tétra-méthyl-naphtalène (main isomer) 54464-57-2

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

- 3,7-dimethylnona-1,6-dien-3-ol (cis & trans) 10339-55-6
- oils, lemon, psoralene free 84929-31-7
- 6,7-Dihydro-1,1,2,3,3-pentamethyl-4(5H)-indanone 33704-61-9
- benzyl 2-hydroxybenzoate 118-58-1
- Acetic acid, anhydride, reaction product 1,5,10-trimethyl-1,5,9-cyclododecatriene 144020-22-4
- (R)-p-mentha-1,8-diène 5989-27-5
- Cyclopentadecanolide 106-02-5
- 3,7-dimethyl-6-octen-1-ol (= citronellol) 106-22-9
- 2H-1-benzopyran-2-one (=coumarin) 91-64-5
- 2-methyl-3-(4-isopropylphenyl)propanal 103-95-7
- 3-(4-tert butylphenyl)-propanal 18127-01-0
- 1-(2,6,6-Trimethylcyclohexa-1,3-dien-1-yl)but-2-en-1-one 23696-85-7

2.3 Autres dangers

 Dangers non classés
 autrement.

: Cette matière peut avoir le potentiel d'une inflammation par l'électricité statique lors de la manipulation ou la transformation. Utiliser les techniques de mise à la terre appropriées lors de la manipulation de ce produit pour éviter les charges électrostatiques. Une évaluation statique détaillée est recommandée pour les opération de manipulation/de traitement des liquides pour déterminer le potentiel pour générer et accumuler une charge statique. Voir la référence NFPA 77 "Pratiques recommandées pour l'électricité statique" pour plus de pratiques des manipulations sécuritaires. Peut provoquer une phototoxicité.

Cette substance/ce mélange ne contient aucun ingrédient considéré comme persistant, bio-accumulable et toxique (PBT), ou très persistant et très bio-accumulable (vPvB) à des niveaux de 0,1% ou plus.

Informations écologiques: La substance/Le mélange ne contient pas de composants considérés comme ayant des propriétés perturbatrices du système endocrinien selon l'article 57(f) de REACH ou le règlement délégué de la Commission (UE) 2017/2100 ou le règlement de la Commission (EU) 2018/605 à des niveaux de 0,1 % ou plus.

Informations toxicologiques: La substance/Le mélange ne contient pas de composants considérés comme ayant des propriétés perturbatrices du système endocrinien selon l'article 57(f) de REACH ou le règlement délégué de la Commission (UE) 2017/2100 ou le règlement de la Commission (EU) 2018/605 à des niveaux de 0,1 % ou plus.

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

SECTION 3. Composition/ informations sur les composants

3.2 Mélanges

Composants dangereux

Nom Chimique	No.-CAS No.-CE Numéro d'enregistrement	Classification (RÈGLEMENT (CE) No 1272/2008)	Concentration [Pourcentage en poids]
propan-2-ol	67-63-0 200-661-7 01-2119457558- 25	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 (Système nerveux central) Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 5 045,00 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: 12 800,00 mg/kg	42,12
linalol	78-70-6 201-134-4 01-2119474016- 42	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 2 790,00 mg/kg	6,76
3,7-diméthyl-1,6-octadien-3-yl acetate (= linalyl acetate)	115-95-7 204-116-4 01-2119454789- 19	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 13 934,00 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: > 5 000,00 mg/kg	5,82

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

Cedryl methyl ether	19870-74-7 243-384-7 01-2120228335-61	Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique): 1 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: > 5 000,00 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: > 5 000,00 mg/kg	5,00
Benzyl acetate	140-11-4 205-399-7 01-2119638272-42	Aquatic Chronic 3; H412 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 2 490,00 mg/kg	4,15
1-[(2-tert-butyl)cyclohexyloxy]-2-butanol	139504-68-0 412-300-2 01-0000015959-52	Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 2; H411	3,33
2-acetyl-1,2,3,4,5,6,7,8-octahydro-2,3,8,8-tetra-methylnaphtalene (main isomer)	54464-57-2 915-730-3 01-2119489989-04	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Chronic 1; H410 Facteur M (Toxicité chronique pour le milieu aquatique): 1 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par	2,50

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

		voie orale: > 5 000,00 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: > 5 000,00 mg/kg	
tétrahydro-2-isobutyl-4-méthylpyran- 4-ol, mélange d'isomères (cis et trans)	63500-71-0 405-040-6 01-0000015458- 64	Eye Irrit. 2; H319 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: > 5 000,00 mg/kg	2,50
3,7-diméthylnona-1,6-dien-3-ol (cis & trans)	10339-55-6 233-732-6 01-2119969272- 32	Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: > 5 000,00 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: > 5 000,00 mg/kg	2,49
3-Ethoxy-4-Hydroxybenzaldehyde (= ethyl vanillin)	121-32-4 204-464-7 01-2119958961- 24	Eye Irrit. 2; H319 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie cutanée: > 7 940,00 mg/kg	2,08
cis-3-hexenyl 2-hydroxybenzoate	65405-77-8 265-745-8 01-2119987320- 37	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 2; H411 Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique): 1 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: > 5 000,00 mg/kg Toxicité aiguë par	1,66

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

		voie cutanée: > 5 000,00 mg/kg	
oils, lemon, psoralene free	84929-31-7 68916-89-2 8008-56-8 284-515-8 01-2119495512- 35	Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2; H411	1,66
6,7-Dihydro-1,1,2,3,3-pentamethyl- 4(5H)-indanone	33704-61-9 251-649-3 01-2119977131- 40	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Chronic 2; H411 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 2 900,00 mg/kg	1,66
1-(2,6,6-Trimethylcyclohex-2-en-1- yl)pent-1-en-3-one	1335-46-2 215-635-0 01-2119471851- 35	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Chronic 2; H411	1,66
3-hydroxy-2-ethyl-4H-pyran-4-one (=ethyl maltol)	4940-11-8 225-582-5	Acute Tox. 4; H302 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 1 150,00 mg/kg	1,66
benzyl 2-hydroxybenzoate	118-58-1 204-262-9 01-2119969442- 31	Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Chronic 3; H412 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 2 227,00 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: 14 150,00 mg/kg	1,66

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

Acetic acid, anhydride, reaction product 1,5,10-trimethyl-1,5,9-cyclododecatriene	144020-22-4 482-330-9 01-0000020172-83 01-2119430466-41	Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique): 1 Facteur M (Toxicité chronique pour le milieu aquatique): 1 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: > 5 000 mg/kg	1,25
(R)-p-mentha-1,8-diène	5989-27-5 227-813-5 01-2119529223-47	Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1B; H317 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 3; H412 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 5 600,00 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: > 5 000,00 mg/kg	0,96
masse de réaction de: (E)-oxacyclohexadéc-12-én-2-one; (E)-oxacyclohexadéc-13-én-2-one; a) (Z)-oxacyclohexadéc-(12)-én-2-one et b) (Z)-oxacyclohexadéc-(13)-én-2-one	34902-57-3 111879-80-2 422-320-3 01-0000016883-62	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique): 1	0,83
Cyclopentadecanolide	106-02-5 203-354-6	Skin Sens. 1B; H317	0,83

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

	01-2119987323-31	Aquatic Chronic 2; H411 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: > 5 000,00 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: > 5 000,00 mg/kg	
3,7-dimethyl-6-octen-1-ol (= citronello)	106-22-9 203-375-0 01-2119453995-23	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 3 450,00 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: 2 650,00 mg/kg	0,65
2H-1-benzopyran-2-one (=coumarin)	91-64-5 202-086-7 01-2119949300-45	Acute Tox. 4; H302 Skin Sens. 1B; H317 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 520 mg/kg	0,41
2-methyl-3-(4-isopropylphenyl)propanal	103-95-7 203-161-7 01-2119970582-32	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Chronic 3; H412	0,41
3-(4-tert butylphenyl)-propanal	18127-01-0 242-016-2 01-2119983533-30	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1B; H317 STOT RE 2; H373 (Estomac, Foie) Aquatic Chronic 3; H412 Estimation de la	0,16

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

		toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 2 500 mg/kg Toxicité aiguë par voie cutanée: > 5 000 mg/kg	
1-(2,6,6-Triméthylcyclohexa-1,3-dien-1-yl)but-2-en-1-one	23696-85-7 23726-93-4 245-833-2 245-844-2 01-2120105798-49	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Chronic 2; H411 Estimation de la toxicité aiguë Toxicité aiguë par voie orale: 2 900,00 mg/kg	0,08

Pour le texte complet des Phrases-H mentionnées dans ce chapitre, voir section 16.

SECTION 4. Premiers secours
4.1 Description des premiers secours

- Conseils généraux : S'éloigner de la zone dangereuse.
Montrer cette fiche de données de sécurité au médecin traitant.
Ne pas laisser la victime sans surveillance.
- En cas d'inhalation : Amener la victime à l'air libre.
En cas d'inconscience, allonger en position latérale stable et appeler un médecin.
Si les troubles se prolongent, consulter un médecin.
- En cas de contact avec la peau : Si l'irritation de la peau persiste, appeler un médecin.
En cas de contact avec la peau, bien rincer à l'eau.
Enlever immédiatement tout vêtement souillé.
- En cas de contact avec les yeux : Enlever les lentilles de contact.
Rincer immédiatement les yeux pendant au moins 15 minutes.
Requérir une assistance médicale.
- En cas d'ingestion : Maintenir l'appareil respiratoire dégagé.
Ne pas faire boire de lait ou de boissons alcoolisées.
Ne jamais rien faire avaler à une personne inconsciente.
Si les troubles se prolongent, consulter un médecin.

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

4.2 Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Symptômes : donnée non disponible
Risques : donnée non disponible

4.3 Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Traitement : donnée non disponible

SECTION 5. Mesures de lutte contre l'incendie

5.1 Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés : Poudre chimique sèche
Mousse résistant à l'alcool
Dioxyde de carbone (CO₂)
Eau pulvérisée

Moyens d'extinction inappropriés : Jet d'eau à grand débit

5.2 Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Dangers spécifiques pendant la lutte contre l'incendie : Ne pas laisser pénétrer l'eau d'extinction contaminée dans les égouts ou les cours d'eau.

5.3 Conseils aux pompiers

Équipements de protection particuliers des pompiers : Porter un appareil de protection respiratoire autonome pour la lutte contre l'incendie, si nécessaire.

Information supplémentaire : Collecter séparément l'eau d'extinction contaminée, ne pas la rejeter dans les canalisations.
Les résidus d'incendie et l'eau d'extinction contaminée doivent être éliminés conformément à la réglementation locale en vigueur.
Pour de raisons de sécurité en cas d'incendie, les bidons doivent être entreposés séparément, dans des enceintes fermées.
Utiliser de l'eau pulvérisée pour refroidir complètement les conteneurs fermés.

SECTION 6. Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle

6.1 Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Précautions individuelles : donnée non disponible

6.2 Précautions pour la protection de l'environnement

Précautions pour la : Empêcher le produit de pénétrer dans les égouts.

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

protection de l'environnement : Si le produit contamine les rivières et les lacs ou les égoûts, informez les autorités respectives.

6.3 Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Méthodes de nettoyage : Contenir et collecter le matériel répandu à l'aide d'un matériau absorbant non combustible, (p.e. sable, terre, terre de diatomées, vermiculite) et le mettre dans un conteneur pour l'élimination conformément aux réglementations locales / nationales (voir chapitre 13).

6.4 Référence à d'autres rubriques

Non applicable

SECTION 7. Manipulation et stockage

7.1 Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Conseils pour une manipulation sans danger : Éviter la formation d'aérosols.
Ne pas inhaler les vapeurs/poussières.
Éviter l'exposition - se procurer des instructions spéciales avant l'utilisation.
Éviter le contact avec la peau et les yeux.
Pour l'équipement de protection individuel, voir rubrique 8.
Ne pas manger, fumer ou boire dans la zone de travail.
Éviter l'accumulation de charges électrostatiques.
Prévoir un renouvellement d'air et/ou une ventilation suffisante dans les ateliers.
Ouvrir les fûts avec précaution, le contenu pouvant être sous pression.
Éliminer l'eau de rinçage en accord avec les réglementations locales et nationales.

Indications pour la protection contre l'incendie et l'explosion : Ne pas vaporiser vers une flamme ou un corps incandescent.
Tenir à l'abri des flammes nues, des surfaces chaudes et des sources d'inflammation.
N'utiliser que de l'équipement antidéflagrant.
Entreprendre les actions nécessaires pour éviter les décharges d'électricité statique (qui peuvent provoquer l'ignition des vapeurs organiques).

Classe de température : donnée non disponible
Classe de feu : donnée non disponible
Classe d'explosibilité de poussière : donnée non disponible

7.2 Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités

Exigences concernant les aires de stockage et les : Défense de fumer.
Tenir le récipient bien fermé dans un endroit sec et bien aéré.

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

conteneurs	Refermer soigneusement tout récipient entamé et le stocker verticalement afin d'éviter tout écoulement. Les installations et le matériel électriques doivent être conformes aux normes techniques de sécurité.
Information supplémentaire sur les conditions de stockage	: T° ambiante / 10-30°C (50-85°F) Sec, bien aéré, plein de préférence, hermétiquement fermé
Précautions pour le stockage en commun	: Protéger de la lumière.
Classe de stockage (Allemagne) (TRGS 510)	: 3 Liquides inflammables
Autres données	: Pas de décomposition si le produit est entreposé et utilisé selon les prescriptions.

7.3 Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Utilisation(s) particulière(s) : donnée non disponible

SECTION 8. Contrôles de l'exposition/ protection individuelle

8.1 Paramètres de contrôle

Ne contient pas de substances avec des valeurs limites d'exposition professionnelle.

8.2 Contrôles de l'exposition

Évaluation de l'exposition : Les expositions dépendent du produit manipulé, du potentiel de libération chimique et de toute concentration dans l'air ou contact cutané qui en résulte. Étant donné que les scénarios de manipulation et de rejet des produits varient, et qu'il n'existe pas deux lieux de travail exactement semblables, il est recommandé d'évaluer le potentiel d'exposition avant l'utilisation ou l'introduction du produit. Les évaluations de l'exposition doivent être effectuées par un hygiéniste du travail, un hygiéniste industriel ou tout autre professionnel qualifié de la santé au travail ou de l'environnement. Une évaluation de l'exposition doit être effectuée pour déterminer l'efficacité de toute ventilation et la nécessité d'un EPI supplémentaire. Les EPI indiqués ci-dessous sont des recommandations pour les expositions du pire des scénarios. Une évaluation de l'exposition permettra d'identifier des mesures plus applicables à mettre en œuvre. Les normes EN et ANSI sont mentionnées dans les recommandations suivantes, consultez les normes locales équivalentes si nécessaire.

Les EPI sont toujours le dernier recours pour éviter l'exposition. Dans tous les cas, des mesures techniques et organisationnelles doivent être explorées et utilisées avant la sélection de l'EPI. La sélection des EPI est destinée aux opérateurs formés pour travailler avec des produits chimiques conformément aux bonnes pratiques d'hygiène et de sécurité industrielles. Les opérateurs doivent être formés à l'utilisation des EPI.

8.2.1 Mesures d'ordre technique

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

Utiliser des mesures d'ingénierie pour maintenir les concentrations atmosphériques sous les valeurs limites d'exposition requises ou définies dans les directives. S'il n'y a aucune exigence de valeur limite d'exposition applicables ou dans les directives, utiliser le produit uniquement avec une ventilation adéquate.

8.2.2 Équipement de protection individuelle

Protection des yeux/du visage : Utilisez des lunettes de sécurité et un écran facial testés selon la norme EN 166/ ANSI Z87.1 ou une norme locale équivalente.

Protection des mains : Portez des gants lors de la manipulation de substances dans des systèmes ouverts. Vérifiez les gants avant de les porter. Former les opérateurs pour une utilisation correcte. Si seule une exposition accidentelle est prévue : (travail sans contact direct avec la substance), utilisez des gants testés conformément à la norme EN 16523-1/ASTM F739 ou à une norme locale équivalente, avec un temps de percée d'au moins 10 minutes, testés pour les produits chimiques indiqués au chapitre 3 de cette FDS. Changez fréquemment de gants. Si un contact direct avec la peau est prévu : utilisez des gants testés selon la norme EN 16523-1/ASTM F739 ou une norme locale équivalente, testés pour les produits chimiques indiqués au chapitre 3 de cette FDS. Le temps de perméation doit être supérieur au temps de contact.

Autre protection cutanée : Portez des vêtements de travail couvrant les bras et les jambes. Utilisez des vêtements antistatiques lorsque vous manipulez des liquides inflammables. (EN 1149-5 ; ASTM F1505/ASTM STP1273 ou norme locale équivalente).

Le type d'équipement de protection doit être choisi en fonction de la concentration et de la quantité de la substance dangereuse sur le lieu de travail spécifique. Utiliser un tablier et des housses de manches ou une combinaison chimique complète si une exposition est prévue.

Protection respiratoire : Une protection respiratoire doit être portée lorsque les expositions sur le lieu de travail dépassent les exigences des limites d'exposition ou les directives. S'il n'y a pas de limites d'exposition ou de directives applicables, utiliser un respirateur approuvé lorsqu'il y a un risque d'effets indésirables, y compris, mais sans s'y limiter, une irritation des voies respiratoires ou une odeur, ou lorsque l'évaluation de l'exposition l'indique. Le choix d'un appareil purificateur de l'air ou d'un appareil à pression positive dépendra des résultats de l'évaluation de l'exposition qui comprend une évaluation des opérations spécifiques et des concentrations potentielles dans l'air. En cas d'urgence, utiliser un appareil respiratoire

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

autonome à pression positive approuvé.
Dans le cas où une analyse de risque a prouvé que le respirateur à cartouche était acceptable, utilisez le type: ABEK-P3 (EN 14387) OU Combinaison Multi-gaz/P100 (42CFR84.193 ; ANSI Z88.7 ou norme locale équivalente) en complément des contrôles d'ingénierie.

En l'absence de contrôles d'ingénieur, utilisez un appareil respiratoire autonome ou des respirateurs à air complet. Utilisez des respirateurs et des composants testés et approuvés selon les normes gouvernementales appropriées telles que le CEN (UE) ou NIOSH 42 CFR 84(US).

- Risques thermiques** : Portez des vêtements de protection thermique appropriés, si nécessaire.
- Mesures d'hygiène** : Enlever les vêtements contaminés et l'équipement de protection avant d'entrer dans les zones à manger. Ne pas manger, boire ou fumer pendant le travail. Se laver les mains à tout moment après avoir manipulé le produit.

8.2.3 Contrôles d'exposition liés à la protection de l'environnement

- Conseils généraux** : Empêcher le produit de pénétrer dans les égouts. Si le produit contamine les rivières et les lacs ou les égoûts, informez les autorités respectives.

SECTION 9. Propriétés physiques et chimiques

9.1 Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

- État physique : liquide
- Forme : liquide
- Couleur : Très légèrement jaune à Jaune pâle
- Goût : non déterminé
- Odeur : Ambrée, fruité, Chyprée
- Seuil olfactif : Non applicable
- Point d'éclair : 30 °C Méthode: Grabner miniflash vase clos
- Limite d'explosivité, inférieure : non déterminé
- Limite d'explosivité, supérieure : non déterminé
- Inflammabilité : Non applicable
- Propriétés comburantes : donnée non disponible
- Température d'auto-inflammabilité : non déterminé
- Température de décomposition : donnée non disponible
- pH : non déterminé
- Pression de vapeur : 37,3575 hPa à 20 °C Calculé (98,2 %)

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

Densité	: 877,41 kg/m ³ à 20 °C
Masse volumique apparente	: Non applicable
Hydrosolubilité	: non déterminé
Solubilité	: pratiquement insoluble
Coefficient de partage: n-octanol/eau	: Non applicable
Viscosité, cinématique	: donnée non disponible
Densité de vapeur relative	: donnée non disponible
Taux d'évaporation	: donnée non disponible
Propriétés explosives	: donnée non disponible

9.2 Autres informations

Non applicable

SECTION 10. Stabilité et réactivité

10.1 Réactivité

aucun(e)

10.2 Stabilité chimique

Ce produit est chimiquement stable.

10.3 Possibilité de réactions dangereuses

Réactions dangereuses : Pas de décomposition si le produit est entreposé et utilisé selon les prescriptions. Des vapeurs peuvent former un mélange explosif avec l'air.

10.4 Conditions à éviter

Conditions à éviter : Chaleur, flammes et étincelles.

10.5 Matières incompatibles

Matières à éviter : donnée non disponible

10.6 Produits de décomposition dangereux

Produits de décomposition dangereux : donnée non disponible
Décomposition thermique : donnée non disponible

SECTION 11. Informations toxicologiques

11.1 Informations sur les effets toxicologiques

Toxicité aiguë

Toxicité aiguë par voie : Estimation de la toxicité aiguë

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

orale	Dose: > 2 000 mg/kg Méthode: Méthode de calcul	
Toxicité aiguë par voie orale		
propan-2-ol	: DL50: 5 045 mg/kg	Espèce: Rat
linalol	: DL50: 2 790 mg/kg	Espèce: Rat
3,7-dimethyl-1,6-octadien-3-yl acetate (= linalyl acetate)	: DL50: 13 934 mg/kg	Espèce: Rat
Cedryl methyl ether	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Rat
Benzyl acetate	: DL50: 2 490 mg/kg	Espèce: Rat
2-acetyl-1,2,3,4,5,6,7,8-octahydro-2,3,8,8-tetramethylnaphthalene (main isomer)	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Rat
tétrahydro-2-isobutyl-4-méthylpyran-4-ol, mélange d'isomères (cis et trans)	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Rat
3,7-diméthylnona-1,6-dien-3-ol (cis & trans)	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Rat
cis-3-hexenyl 2-hydroxybenzoate	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Rat
6,7-Dihydro-1,1,2,3,3-pentaméthyl-4(5H)-indanone	: DL50: 2 900 mg/kg	Espèce: Rat
3-hydroxy-2-ethyl-4H-pyran-4-one (=ethyl maltol)	: DL50: 1 150 mg/kg	Espèce: Rat
benzyl 2-hydroxybenzoate	: DL50: 2 227 mg/kg	Espèce: Rat
Acetic acid, anhydride, reaction product 1,5,10-triméthyl-1,5,9-cyclododecatriène	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Rat
(R)-p-mentha-1,8-diène	: DL50: 5 600 mg/kg	Espèce: Souris

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

Cyclopentadecanolide	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Rat
3,7-dimethyl-6-octen-1-ol (= citronellol)	: DL50: 3 450 mg/kg	Espèce: Rat
2H-1-benzopyran-2-one (=coumarin)	: DL50: 520 mg/kg	Espèce: Rat
3-(4-tert butylphenyl)-propanal	: DL50: 2 500 mg/kg	Espèce: Rat
1-(2,6,6-Trimethylcyclohexa-1,3-dien-1-yl)but-2-en-1-one	: DL50: 2 900 mg/kg	Espèce: Rat
Toxicité aiguë par inhalation	: Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.	
Toxicité aiguë par voie cutanée	: Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.	
Toxicité aiguë par voie cutanée propan-2-ol	: DL50: 12 800 mg/kg	Espèce: Lapin
3,7-dimethyl-1,6-octadien-3-yl acetate (= linalyl acetate)	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Lapin
Cedryl methyl ether	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Lapin
2-acetyl-1,2,3,4,5,6,7,8-octahydro-2,3,8,8-tetramethylnaphtalene (main isomer)	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Lapin
3,7-dimethylnona-1,6-dien-3-ol (cis & trans)	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Lapin
3-Ethoxy-4-Hydroxybenzaldehyde (= ethyl vanillin)	: DL50: > 7 940 mg/kg	Espèce: Lapin
cis-3-hexenyl 2-hydroxybenzoate	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Lapin
benzyl 2-hydroxybenzoate	: DL50: 14 150 mg/kg	Espèce: Lapin

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

(R)-p-mentha-1,8-diène	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Lapin
Cyclopentadecanolide	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Lapin
3,7-dimethyl-6-octen-1-ol (= citronellol)	: DL50: 2 650 mg/kg	Espèce: Lapin
3-(4-tert butylphenyl)-propanal	: DL50: > 5 000 mg/kg	Espèce: Lapin
Toxicité aiguë (autres voies d'administration)	: Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.	
Corrosion cutanée/irritation cutanée		
Irritation de la peau	: Peut causer des irritations de la peau et/ou dermatites.	
Lésions oculaires graves/irritation oculaire		
Irritation des yeux	: Les vapeurs peuvent provoquer une irritation des yeux, du système respiratoire et de la peau.	
Sensibilisation respiratoire ou cutanée		
Sensibilisation	: Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.	
Mutagénicité sur les cellules germinales		
Mutagénicité sur les cellules germinales	: Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.	
Cancérogénicité		
Cancérogénicité	: Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.	
Toxicité pour la reproduction	: Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.	
Toxique systémique pour un organe cible - exposition unique		
Toxique systémique pour un organe cible - exposition unique	: Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.	
Toxique systémique pour un organe cible - expositions répétées		
Toxique systémique pour un organe cible - expositions	: Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.	

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

répétées

Danger par aspiration

Toxicité par aspiration : Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.

Phototoxicité

Phototoxicité : Aucune donnée n'est disponible sur le produit lui-même.

**Information
supplémentaire**

: Des concentrations à un niveau très supérieur à la VME peuvent donner des effets narcotiques. Les symptômes de surexposition peuvent être maux de tête, vertiges, fatigue, nausée et vomissements. Les solvants risquent de dessécher la peau.

11.2 Informations sur les autres dangers

Propriétés perturbant le système endocrinien

Produit:

Evaluation : La substance/Le mélange ne contient pas de composants considérés comme ayant des propriétés perturbatrices du système endocrinien selon l'article 57(f) de REACH ou le règlement délégué de la Commission (UE) 2017/2100 ou le règlement de la Commission (EU) 2018/605 à des niveaux de 0,1 % ou plus.

Information supplémentaire

Produit:

Remarques : Des concentrations à un niveau très supérieur à la VME peuvent donner des effets narcotiques. Les symptômes de surexposition peuvent être maux de tête, vertiges, fatigue, nausée et vomissements. Les solvants risquent de dessécher la peau.

SECTION 12. Informations écologiques

12.1 Toxicité

Composants:

[3R-(3alpha,3abeta,6beta,7beta,8aalpha)]-octahydro-6-methoxy-3,6,8,8-tetramethyl-1H-3a,7-methanoazulene:

Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique) : 1

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

(Z)-3-hexenyl salicylate:

Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique) : 1

Acetic acid, anhydride, reaction products with 1,5,10-trimethyl-1,5,9-cyclododecatriene:

Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique) : 1

Facteur M (Toxicité chronique pour le milieu aquatique) : 1

HABANOLIDE:

Facteur M (Toxicité aiguë pour le milieu aquatique) : 1

12.2 Persistance et dégradabilité

donnée non disponible

12.3 Potentiel de bioaccumulation

donnée non disponible

12.4 Mobilité dans le sol

donnée non disponible

12.5 Résultats des évaluations PBT et vPvB

Produit:

Evaluation : Cette substance/ce mélange ne contient aucun ingrédient considéré comme persistant, bio-accumulable et toxique (PBT), ou très persistant et très bio-accumulable (vPvB) à des niveaux de 0,1% ou plus.

12.6 Propriétés perturbant le système endocrinien

Produit:

Evaluation : La substance/Le mélange ne contient pas de composants considérés comme ayant des propriétés perturbatrices du système endocrinien selon l'article 57(f) de REACH ou le règlement délégué de la Commission (UE) 2017/2100 ou le règlement de la Commission (EU) 2018/605 à des niveaux de 0,1 % ou plus.

12.7 Autres effets néfastes

Produit:

Information écologique supplémentaire : Un danger environnemental ne peut pas être exclu dans l'éventualité d'une manipulation ou d'une élimination peu professionnelle.

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

SECTION 13. Considérations relatives à l'élimination

13.1 Méthodes de traitement des déchets

- Produit** : Empêcher le produit de pénétrer dans les égouts, les cours d'eau ou le sol.
Ne pas contaminer les étangs, les voies navigables ou les fossés avec des résidus de produits chimiques ou des emballages déjà utilisés.
Envoyer à une entreprise autorisée à gérer les déchets.
- Emballages contaminés** : Vider les restes.
Eliminer comme produit non utilisé.
Ne pas réutiliser des récipients vides.
Ne pas brûler les fûts vides ni les exposer au chalumeau.

Se conformer aux réglementations en vigueur localement.

SECTION 14. Informations relatives au transport

14.1 Numéro ONU

- ADR** : UN 1169
RID : UN 1169
IMDG : UN 1169
IATA : UN 1169

14.2 Désignation officielle de transport de l'ONU

- ADR** : EXTRAITS AROMATIQUES LIQUIDES
RID : EXTRAITS AROMATIQUES LIQUIDES
IMDG : EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID
(Cedryl methyl ether, Octahydro-tetramethyl-naphthalenyl-ethanone)
IATA : Extracts, aromatic, liquid

14.3 Classe(s) de danger pour le transport

- ADR** : 3
RID : 3
IMDG : 3

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

IATA : 3

14.4 Groupe d'emballage

ADR : III

RID : III

IMDG : III

IATA : III

14.5 Dangers pour l'environnement

ADR
Dangereux pour l'environnement : oui

RID
Dangereux pour l'environnement : oui

IMDG
Polluant marin : oui

14.6 Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

ADR
Code de restriction en tunnels : (D/E)

IMDG
Code IMDG groupe de ségrégation : Aucun

14.7 Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention Marpol et au recueil IBC

Non applicable pour le produit tel qu'il est fourni.

SECTION 15. Informations relatives à la réglementation

15.1 Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

REACH - Listes des substances extrêmement préoccupantes candidates en vue d'une autorisation (Article 59) : N'est pas interdite ni/ou contrôlée

Réglementation relative aux dangers liés aux accidents majeurs (Réglementation relative aux Installations Classées) : LIQUIDES INFLAMMABLES
P5c
Quantité 1: 5 000 t
Quantité 2: 50 000 t

: DANGERS POUR L'ENVIRONNEMENT

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

 E2
 Quantité 1: 200 t
 Quantité 2: 500 t

 Classe de contamination de l'eau (Allemagne) : WGK 3 pollue fortement l'eau
 Classification selon AwSV, annexe 1 (5.2)

15.2 Évaluation de la sécurité chimique

Une Evaluation du Risque Chimique n'est pas exigée pour cette substance.

SECTION 16. Autres informations
Texte complet pour phrase H

H225 : Liquide et vapeurs très inflammables.
 H226 : Liquide et vapeurs inflammables.
 H302 : Nocif en cas d'ingestion.
 H304 : Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.
 H315 : Provoque une irritation cutanée.
 H317 : Peut provoquer une allergie cutanée.
 H319 : Provoque une sévère irritation des yeux.
 H336 : Peut provoquer somnolence ou vertiges.
 H373 : Risque présumé d'effets graves pour les organes à la suite d'expositions répétées ou d'une exposition prolongée en cas d'ingestion.
 H400 : Très toxique pour les organismes aquatiques.
 H410 : Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
 H411 : Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
 H412 : Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

 Liste globale complète des numéros d'intervention d'urgence.
 Full list of Emergency response numbers worldwide.

	Country	Phone nr		Country	Phone nr
Europe	All Europe	+44 1235 239670	APAC	All East/South East Asia	+65 3158 1074
	France	+33 1 72 11 00 03		Sri Lanka	+65 3158 1195
	Germany	+49 89 220 61012		Taiwan	+886 2 8793 3212
	Spain	+34 91 114 2520		Japan	0120 015 230
	Italy	800 699 792		Indonesia	007 803 011 0293
	Netherlands	+31 10 713 8195		Malaysia	+60 3 6207 4347
	Turkey	0800 621 2139 +44 1235 239670		Thailand	001 800 120 666 751

Information administrative:

 Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37
 Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01
 Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
 conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan
ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

	Norway	+47 2103 4452		India	+65 3158 1198 000 800 100 7479
	Greece	+30 21 1198 3182		Pakistan	+65 3158 1329
	Portugal	+351 30880 4750		Bangladesh	+65 3158 1200
	Denmark	+45 8988 2286		Philippines	+63 2 8231 2149
	Sweden	+46 8 566 42573		Vietnam	+84 28 4458 2388
	Poland	+48 22 307 3690		Korea	+65 3158 1285
	Czech republic	+420 228 882 830		South Korea	+82 2 3479 8401
	Finland	+358 9 7479 0199		Australia	+61 2 8014 4558
Middle East/Africa	All Middle East/Africa	+44 1235 239671		New Zealand	+64 9 929 1483
	Bahrain and Middle East	+44 1235 239671		China	+86 532 8388 9090
	Africa/South Africa	+27 21 300 2732		Mexico	+52 55 5004 8763
NOAM	USA and Canada	+1 866 928 0789	LATAM	Brazil	+55 11 3197 5891
	USA and Canada	+1 215 207 0061		Chile	+56 2 2582 9336
	USA and Canada	+1 202 464 2554		Colombia	+57 1 508 7337
Global	Global	+44 1865 407333		Argentina	+54 11 5984 3690

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

signification des abréviations et acronymes utilisés

ADN - Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures; ADR - Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par la route; AIIC - Inventaire australien des produits chimiques industriels; ASTM - Société américaine pour les essais de matériaux; bw - Poids corporel; CLP - Règlement relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage des substances; règlement (CE) n°1272/2008; CMR - Cancérogène, mut agène ou toxique pour la reproduction; DIN - Norme de l'Institut allemand de normalisation; DSL - Liste nationale des substances (Canada); ECHA - Agence européenne des produits chimiques; EC-Number - Numéro de Communauté européenne; ECx - Concentration associée à x % de réponse; ELx - Taux de charge associée à x % de réponse; EmS - Horaire d'urgence; ENCS - Substances chimiques existantes et substances nouvelles (Japon); ErCx - Concentration associée à une réponse de taux de croissance de x %; GHS - Système général harmonisé; GLP - Bonnes pratiques de laboratoire; IARC - Centre international de recherche sur le cancer; IATA - Association du transport aérien international; IBC - Code international pour la construction et l'équipement des navires transportant des produits chimiques dangereux en vrac; IC50 - Concentration inhibitrice demi maximale; ICAO - Organisation de l'aviation civile internationale; IECSC - Inventaire des substances chimiques existantes en Chine; IMDG - Marchandises dangereuses pour le transport maritime international; IMO - Organisation maritime internationale; ISHL - Sécurité industrielle et le droit de la santé (Japon); ISO - Organisation internationale de normalisation; KECI - Inventaire des produits chimiques coréens existants; LC50 - Concentration létale pour 50 % d'une population test; LD50 - Dose létale pour 50 % d'une population test (dose létale moyenne); MARPOL - Convention internationale pour la prévention de la pollution par les navires; n.o.s. - Non spécifié; NO(A)EC - Effet de concentration non observé (négatif); NO(A)EL - Effet non observé (nocif); NOELR - Taux de charge sans effet observé; NZIoC - Inventaire des produits chimiques en Nouvelle-Zélande; OECD - Organisation pour la coopération économique et le développement; OPPTS - Bureau de la sécurité chimique et prévention de la pollution; PBT - Persistant, bio-accumulable et toxique; PICCS - Inventaire des produits et substances chimiques aux Philippines; (Q)SAR - Relations structure-activité (quantitative); REACH - Règlement (CE) n°1907/2006 du Parlement européen et du Conseil concernant l'enregistrement, l'évaluation, l'autorisation et la restriction des produits chimiques; RID - Règlement concernant le transport international des marchandises dangereuses par chemin de fer; SADT - Température de décomposition auto-accéléérée; SDS - Fiche de Données de Sécurité; SVHC - substance extrêmement préoccupante; TCSI - Inventaire des substances chimiques à Taiwan; TECI - Répertoire des produits chimiques existants en Thaïlande; TRGS - Règle technique pour les substances dangereuses; TSCA - Loi sur le contrôle des substances toxiques (États-Unis); UN - Les Nations Unies; vPvB - Très persistant et très bioaccumulable

Les informations contenues dans la présente fiche de sécurité ont été établies sur la base de nos connaissances à la date de publication de ce document. Ces informations ne sont données qu'à titre indicatif en vue de permettre des opérations de manipulation, fabrication, stockage, transport, distribution, mise à disposition, utilisation et élimination dans des conditions satisfaisantes de sécurité, et ne sauraient donc être interprétées comme une garantie ou considérées comme des spécifications de qualité. Ces informations ne concernent en outre que le produit nommément désigné et, sauf indication contraire spécifique, peuvent ne pas être applicables en cas de mélange dudit produit avec d'autres substances ou utilisables pour tout procédé de fabrication.

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ
conformément au Règlement (CE) No. 1907/2006

Givaudan

ECLAT DE VIE

Version 1.0

Date de révision 21 OCT 2022

Date d'impression 21 OCT 2022

Les informations de la section 3 (Composition / Informations sur les ingrédients) sont des informations supplémentaires pour mieux comprendre les dangers du produit et pour soutenir une manipulation, un stockage et un transport sûrs. Les informations (y compris les numéros CAS) ne sont pas destinées à l'enregistrement, à la notification ou à d'autres fins. Les informations et documents nécessaires à cet effet peuvent être fournis séparément par Givaudan.

CONFIDENTIAL

Information administrative:

Rapport d'information: SDS_EX_EU/FR/GHS_SDS_EU_EXACT_REGION/37

Information Ventes & Distribution: VE01/FR/CH11/01

Information de l'ordre d'expédition: 25 181 270/19 690 597